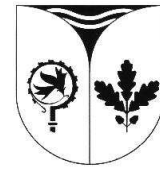


Stadt Schwentimental
Die Bürgermeisterin



Beratungsart:	<input type="checkbox"/> öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich
----------------------	-------------------------------------	--

Beschlussvorlage	Nr.:	026/2011	Datum:	08.02.2011
-------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Beratungsfolge:		
Nr.	-	Sitzungstag
1	Stadtvertretung/ Fachausschuss Kleingartenausschuss	
2	Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
3	Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
4	Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit	
5	Ausschuss für Bauwesen	
6	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
7	x Hauptausschuss	14.02.2011
8	Stadtvertretung	

Schluss- und Mitzeichnungen:		
Bürgermeisterin	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

1. TOP:
Einsatz von EDV im Sitzungs- und Vorlagendienst;
hier: Vorstellung einer IT-gestützten Lösung

2. Sachverhalt und Problemdarstellung:

Seit der Fusion hat es verschiedene Diskussionen in unterschiedlichen Runden zu der Frage gegeben, wie die Gremienbeteiligung und –betreuung durch IT-Unterstützung vereinfacht werden kann. Dieses mündete in den Beschluss des Hauptausschusses vom 01.07.2010, der wie folgt lautet:

Die Verwaltung sollte sich zeitnah aber schrittweise von der bisherigen Vorlagen- und Beschlussform trennen und Serverlösungen oder ähnliche elektronische Lösungen anstreben und deren Einsatz vorbereiten.

Verwaltungsseitig wurden verschiedene Ratsinformationssysteme in Augenschein genommen. Oberste Prämisse war hierbei, dass mittelfristig Einsparungen im Personal- und Sachkostenbereich zu erzielen sind und die Nutzergruppen „Mitglieder der politischen Gremien“ komfortabler bedient werden kann und von der derzeitigen Papierflut entlastet wird. Diese Anforderungen erfüllte keine der andernorts gefundenen Lösungen zufriedenstellend.

Ein unseren Anforderungen gerecht werdendes Konzept wurde durch die Firma naxus Medienservice erarbeitet. Im Kern beinhaltet dieses die Bereitstellung aller Dateien auf einem externen Server. Dieses kann durch die Verwaltung ohne Mehraufwand geleistet werden, ebenso wie die einmalige Vorgabe der Nutzergruppen und -rechte. Die laufende Verwaltung und Pflege übernimmt naxus Medienservice.

Die Einzelheiten werden in der Sitzung des Hauptausschusses am 14.02.2011 vorgestellt.

3. Lösungsvorschlag:

s. Beschlussempfehlung

4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Für Serverbereitstellung, Konfiguration, Anlegen der Gruppen und User entstehen einmalig 4.900,00 €. Die monatliche Pauschale für Servermiete, Sicherheitszertifikat, Pflege und laufende Änderungen im Admin-Bereich belaufen sich auf 480,00 €. Diese Mittel müssten im laufenden Haushaltjahr bereitgestellt werden.

5. Beschlussempfehlung:

Die vorgestellte IT-Lösung wird in einem Testlauf erprobt. Während der Übergangszeit erfolgt weiterhin die Erstellung und Versendung aller Dateien auch in Papierform. Sollte nach Ablauf der Erprobung die Einführung beschlossen werden, erfolgt die Versendung nur noch elektronisch über das System. Die seitens der Nutzer benötigte Hardware (Vorschlag: Tablet-PC) wäre dann bereit zu stellen.

Abstimmung:					
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung: